

Ortsverbindung Buchholz-Seefeld wird erneuert

Staatssekretär übergibt 1,3 Millionen Euro an Pritzwalk

PRITZWALK/POTSDAM.

Einen Zuwendungsbescheid über knapp 1,3 Millionen Euro übergab Infrastruktur-Staatssekretär Uwe Schüler vergangene Woche im Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung an den Pritzwalker Bürgermeister Ronald Thiel (parteilos). Mit dabei war auch Jan Redmann, der Landesvorsitzende der CDU Brandenburg und der CDU-Fraktion im Landtag. Mit der Förderung soll die Ortsverbindung

Buchholz-Seefeld auf einer Länge von 2247 Metern erneuert werden. Geplant ist, Mitte Juli mit den Bauarbeiten zu beginnen. Bis auf einige Abschnitte wird die neue Fahrbahn eine Breite von 5,50 Metern haben. Wegen der vorhandenen Bebauung am Ortsausgang Buchholz wird sie in diesem Bereich nur mit 4,50 Metern Breite erneuert. Der Straßenabschnitt zwischen Buchholz und der alten Gärtnerei Seefeld ist in einem schlechten Zustand. Die

Strecke zwischen Buchholz und Brünkendorf wird vom ÖPNV-Betreiber Prignitz-Bus im Schülverkehr genutzt. Dieser beschwert sich regelmäßig über die schlechte Straße.

Die Gemeindestraße wird aber auch häufig von Ortsfremden genutzt, die zum Beispiel den Waldlehrpark in Groß Woltersdorf besuchen. Die Strecke gehört zum überregionalen Radwegenetz und führt weiter nach Brünkendorf und Lindenberg zu den Pollo-Haltestellen. Sie ist von touristischer Bedeutung. Im vergangenen Jahr konnte mit Leader-Mitteln der Abschnitt zwischen Seefeld und der alten Gärtnerei Seefeld erneuert werden. Die Strecke von dort bis Groß Woltersdorf wurde schon 2012 ausgebaut. Die Bauarbeiten sollen nun bis Ende 2024 beendet sein. Die Gesamtkosten sind mit 1,7 Millionen Euro veranschlagt. Die Zuwendung kommt aus dem Programm zur Durchführung des Entflechtungsgesetzes zur Verwendung von Fördermitteln zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden des Landes Brandenburg – Teil kommunaler Straßenbau (Rili KStB Bbg).

Infrastruktur-Staatssekretär Uwe Schüler (l.) übergab mit Jan Redmann (r.) offiziell den Förderbescheid an Bürgermeister Ronald Thiel (parteilos).
Foto: Beate Vogel/Stadt Pritzwalk

Griechische Gastlichkeit für Perleberg

Restaurant Akropolis am Großen Markt eröffnet

PERLEBERG. Mit neuem Personal und mit neuem Namen gibt es nun wieder griechische Küche auf dem Großen Markt in Perleberg. Im Haus mit der Nummer 18 eröffnete Sami Cuka vergangene Woche sein Restaurant Akropolis. Vor einem Monat hatte das Restaurant Mythos, das zuvor dort beheimatet war, seine Türen geschlossen.

Sami Cuka und seine Frau haben Erfahrungen in der Gastronomie in Berlin gesammelt, bevor sie im vergangenen Jahr das gleichnamige Restaurant in Wusterhausen am Markt eröffneten. Als der Gastronom hörte, dass für das Restaurant in der Rolandstadt ein neuer Pächter gesucht wird, war er direkt interessiert. „Ich musste nicht lange überlegen“, sagt Cuka. „Das Restaurant entsprach von der Größe meinen Vorstellungen.“

Innerhalb eines Monats hat er die Gaststätte renoviert. Die Küche wurde vergrößert, ein neuer Tresen eingebaut und ein neuer Teppich verlegt, erzählt er Perlebergs Bürgermeister Axel Schmidt (parteilos). Dieser ist am Eröffnungstag ins Restaurant gekommen, um den neuen Pächter und sein Team in der Rolandstadt zu begrüßen. Dabei überreicht er Sami Cuka das Perleberger Hufeisen, das dem neuen Restaurant Glück bringen soll. Luftballons in den griechischen Nationalfarben weisen auf die Neueröffnung hin, ebenfalls die neue Bestuhlung der Außengastronomie auf dem Großen Markt, die es auch wieder gibt.



All das lockte bereits am ersten Tag neugierige Perleberger ins Akropolis. „Wir haben heute um 17 Uhr eröffnet und konnten gleich die ersten Gäste begrüßen“, freut sich der neue Betreiber. Vier Köche und vier Servicekräfte kümmern sich um das Wohl der Gäste. „Wir werden beobachten, wie sich alles entwickelt, und entsprechend reagieren“, sagt Cuka. Die Gäste können aus einer reichhaltigen

Speisekarte wählen. Außerdem gibt es eine Kinderkarte und eine Karte für Eis und Cocktails. In der Zukunft möchte Sami Cuka das Angebot für die Perleberger noch erweitern. „Es soll demnächst eine Mittagskarte geben und einen Lieferservice.“

Sami Cuka wird in der Anfangszeit oft in Perleberg sein, doch vor Ort wird sich sein Bruder Elton Markola um das Restaurant kümmern. Sein jüngerer


Bürgermeister Axel Schmidt mit den Brüdern Elton Markola, Denis und Sami Cuka (v.l.n.r.).
Foto: Rolandstadt Perleberg

Bruder Denis Cuka ist der Chef in der Küche. Geöffnet ist das Restaurant Akropolis montags bis freitags von 11.30 bis 14.30 Uhr und von 17 bis 22.30 Uhr sowie sonnabends und sonntags von 11 bis 23.30 Uhr.

Medizin

ANZEIGE

Thema: Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen



Jung & Alt setzt bei Schmerz auf Spalt

- Einzigartig mit 300 mg ASS und 300 mg Paracetamol
- Duale Wirkung lokal an der Schmerzstelle und zentral im Gehirn
- Schmerzlindernd und entzündungshemmend

Für Ihre Apotheke:

Spalt Schmerztabletten
(PZN 08689834)



Abbildung Betroffenen nachempfunden.
SPALT SCHMERZTABLETTEN. Für Erwachsene bei akuten leichten bis mäßig starken Schmerzen. Schmerzmittel sollen längere Zeit oder in höheren Dosen nicht ohne Befragen des Arztes angewendet werden. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! www.spalt-online.de
• Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Grafelfing

Giftpflanze bekämpft Gelenkschmerzen

Diese Arznetropfen helfen wirksam

Im Kampf gegen rheumatische Gelenkschmerzen setzen immer mehr Verbraucher auf die natürlichen Arznetropfen Rubaxx. Was macht sie eigentlich so besonders? Wir wollten wissen, was in ihnen steckt und haben die Schmerztropfen unter die Lupe genommen.

Gelenkschmerzen zählen zu den größten Volkskrankheiten in Deutschland: Millionen Menschen leiden sogar chronisch darunter. Ihr größter Wunsch: endlich Schmerzlinderung – und zwar ohne den Körper dabei zu belasten! Immer mehr Schmerzgeplagte vertrauen deshalb auf die Nr. 1* Arznetropfen Rubaxx (rezeptfrei, Apotheke), die dank Naturkraft wirksam bei rheumatischen Schmerzen helfen und dabei sanft zum Körper sind.

Arzneistoff überzeugt in Wirksamkeit und Verträglichkeit

Der in Rubaxx enthaltene Arzneistoff Rhus toxicodendron stammt aus der gleichnamigen Giftpflanze und ist richtig dosiert nicht nur wirksam bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln, Sehnen und Knochen,



sondern verschafft auch Linderung bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. Das Beste: Rubaxx wirkt dabei

100 % natürlich! Im Gegensatz zu vielen chemischen Schmerzmitteln sind bei Rubaxx weder schwere Nebenwirkungen wie

Herzbeschwerden oder Magengeschwüre noch Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten bekannt.



DAS STECKT IN DEN RUBAXX TROPFEN

Das Besondere an Rubaxx ist der enthaltene natürliche Wirkstoff mit dem Namen Rhus toxicodendron. Er entstammt einer Arzneipflanze, die vor allem in Nord- und Südamerika wächst. Schon die amerikanischen

Ureinwohner schätzten seine schmerzlindernde Wirkkraft. Deutsche Wissenschaftler bereiteten diesen Wirkstoff mit modernsten Methoden in spezieller Konzentration für die Arznetropfen Rubaxx auf.

Das Rubaxx Wirkprinzip

Durch die Darreichungsform als Tropfen wird der Wirkstoff in Rubaxx direkt über die Schleimhäute aufgenommen. Die schmerzlindernde Wirkung kann sich so ohne Umwege entfalten. Tabletten dagegen müssen zunächst im Magen zersetzt werden und finden erst nach einem langen Weg über den Verdauungstrakt ins Blut. Ein weiterer Vorteil, den viele Anwender schätzen: Dank der Tropfenform lässt sich Rubaxx je nach Verlaufsform und Stärke der Schmerzen individuell dosieren.

Fazit: Kein Wunder, dass Rubaxx mittlerweile Deutschlands Nr. 1* bei rheumatischen Schmerzen ist! Fragen auch Sie in Ihrer Apotheke nach Rubaxx Arznetropfen (rezeptfrei).

Für Ihre Apotheke:

Rubaxx Tropfen
(PZN 13588561)



*Arznetropfen bei rheumatischen Schmerzen; Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health, MAT 01/2024 • Abbildung Betroffenen nachempfunden
RUBAXX, Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dtl. D6: Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Grafelfing